

Germany-Frankfurt-on-Main: Construction work for buildings relating to leisure, sports, culture, lodging and restaurants

OJ S 250/2015 26/12/2015

Contract notice

Works

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Frankfurt am Main

Postal address: Berliner Straße 33-35

Town: Frankfurt am Main

Postal code: 60311

Country: Germany

Contact person: Liegenschaftsamt

For the attention of: Frau Andrea Seidl

E-mail: andrea.seidl@stadt-frankfurt.de

Telephone: +49 6921271816

Fax: +49 6921237899

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.frankfurt.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

Other: Grundstückswesen

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Investorenauswahlverfahren für Planung, Errichtung, Betrieb und Finanzierung einer Multifunktionsarena für (Profi-)Sport- und Konzertveranstaltungen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Works

Realisation, by whatever means of work, corresponding to the requirements specified by the contracting authorities

Main site or place of performance: Frankfurt am Main.

NUTS code DE Deutschland

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Investorenauswahlverfahren für die Planung, Errichtung und den dauerhaften Betrieb einer Multifunktionsarena für Sport- und Konzertveranstaltungen für ca. 13.000 Zuschauer. Dem Investor werden für das Projekt Flächen von ca. 25.000 qm im Wege des Erbbaurechts zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um die im Außenbereich liegenden Grundstücke der Stadt Frankfurt am Main in der Nähe des Kaierleikreises, Gemarkung Oberrad Flur 1 Nr. 13/4, 13/5 und 13/6 und Flächen, die auf der Gemarkung der Stadt Offenbach am Main liegen und Bestandteil des Bebauungsplans Nr. 610 der Stadt Offenbach am Main sind.

Im Rahmen der Projektverwirklichung werden folgende besondere Anforderungen zu erfüllen sein:

1. Grundstücksrechtliche Bereinigung (etwa im Wege eines auf das Projekt neu anzupassenden Umlegungsverfahrens) der auf der Gemarkung Offenbach liegenden Flächen; Sicherung des Zugriffs auf ggf. weiter benötigte Grundstücke.
 2. Geeignete städtebauliche Planung einschließlich Betreiben eines vorhabenbezogenen (Änderungs-)Bebauungsplans in Kooperation mit den Städten Offenbach am Main und Frankfurt am Main.
 3. Einhaltung der Rahmenbedingungen für die Erschließung, insbesondere der Belastungsgrenzen aus der vorliegenden Verkehrsuntersuchung.
 4. Schaffung von Baurecht für die Multifunktionshalle samt der erforderlichen Erschließung
 5. Eignung der Multifunktionsarena für eine multiple und flexible Sportnutzung (Eishockey, Basketball, Handball, Tennis, Turnen, Boxen) auf Erstliga-/ internationalem Niveau sowie Eignung zur Durchführung von sonstigen Veranstaltungen, insbesondere Konzertveranstaltungen. Hinreichende Verfügbarkeit von erforderlichen Nebenflächen auf zeitgemäßem Niveau wie z.B. Geschäftsstellen und Verkaufsräume, Umkleidekabinen, Fitness-, Warm up- und Physiotherapieräume
 6. Sicherstellung eines selbständigen, zuverlässigen und finanziell unabhängigen, zuschussfreien Betriebs der Multifunktionsarena auf Basis eines verbindlichen Betriebskonzepts.
 7. Fertigstellung der Multifunktionsarena innerhalb von 36 Monaten ab Vorliegen der Baugenehmigung.
 8. Bereitstellung eines zeitgemäßen energetischen Konzepts mit Integration und dauerhafter Nutzung regenerativer Energiequellen wie z.B. Photovoltaik oder Geothermie.
- Weitere Angaben zu den Rahmenbedingungen des Projekts finden sich in einem Informationsmemorandum, welches gemeinsam mit den Bewerbungsformularen per E-Mail bei der o.g. Ansprechpartnerin angefordert werden kann.

II.1.6. CPV code(s)

45212000 Construction work for buildings relating to leisure, sports, culture, lodging and restaurants

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Der Auftrag umfasst die Planung, den Bau, den Betrieb und die Finanzierung der Multifunktionsarena. Das Grundstück (ca. 25 000 m²) wird im Wege des Erbbaurechts für voraussichtlich 60 Jahre zur Verfügung gestellt.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Zur Verwirklichung kommen neben dem Hauptgrundstück (Var. 1) zwei Alternativen in Betracht:

Var 2:

Benachbartes (und voraussichtlich verfügbares) Grundstück der Frankfurter Stiftung „Almosenkasten“ (alternativ oder kumulativ)

Var. 3

Eigenes Grundstück des Investors (sofern verfügbar)

Weitere Details hierzu ergeben sich aus dem Informationsmemorandum.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Gemäß Vertragsgrundlagen im Rahmen der späteren Angebotsaufforderung.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vertragsgrundlagen im Rahmen der späteren Angebotsaufforderung.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerber- / Bietergemeinschaft sind zugelassen unter Ausweisung des vertretungsbefugten Mitglieds und Zusage der gesamtschuldnerischen Haftung.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Die Bewerber haben eine allgemeine, aussagekräftige Unternehmensdarstellung einzureichen, aus der sich die generelle Kompetenz für das Projekt ergibt..

Einreichung eines Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister

Der Bewerber – bei Bewerbungsgemeinschaften jedes Mitglied der Gemeinschaft – hat unter Verwendung der vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter im Wege der Eigenerklärung nachzuweisen, dass

- a) über sein Vermögen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbar gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet
 - b) er keine schweren Verfehlungen begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB),
die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde
 - c) er in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 S. 1 oder 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr. 2, §§ 9 bis 11 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes, § 404 Abs. 1 oder 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuches, §§ 15, 15a, 16 Abs. 1 Nr. 1, 1b oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, § 266a Abs. 1 bis 4 StGB mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt wurde ist oder gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmerentsendegesetzes mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 EUR belegt worden ist.
 - d) er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit er der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfanges zulässig.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Der Bewerber – bei Bewerbungsgemeinschaften jedes Mitglied der Gemeinschaft – hat durch geeignete Unterlagen sowie zwingende Verwendung der den Vergabeunterlagen beigefügten Formblätter folgende Nachweise zu erbringen:

- a) Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit durch eine aktuelle Bankauskunft
- b) Angabe des Brutto-Umsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2012-2014)
- c) die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal
- d) Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mind. 5.000.000,00 EUR jeweils für Personen und Sachschäden verfügbar ist bzw. abgeschlossen wird.

e) Grobdarstellung der geplanten Finanzierung des Projekts (insbes. Aufteilung Eigen- und Fremdfinanzierung und Darstellung denkbarer Sicherheiten).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Die Bewerber müssen ihre technischen und personellen Kapazitäten für

- (1) die Planung
- (2) den Bau
- (3) den Betrieb und
- (4) die Finanzierung

nachvollziehbar und aussagekräftig darstellen.

Bewerbergemeinschaften haben die Zuordnung der Leistungsanteile (z.B. Bau – Betrieb) auszuweisen. Entsprechendes gilt für Nachunternehmer, die einen maßgeblichen Auftragsanteil (> 10 % Wertanteil) übernehmen sollen.

Die Bewerber müssen mindestens drei mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten 10 Jahren mit mindestens folgenden Angaben vorlegen (bei Bewerbergemeinschaften zählen die Referenzen der Bewerber kumulativ):

- a) Art der ausgeführten Leistung
- b) Auftragswert (aufgeschlüsselt nach Planung/Bau, Betrieb und Finanzierung)
- c) Ausführungszeitraum / Betriebslaufzeit
- d) stichwortartige Benennung des Leistungsumfangs; bezüglich des Betriebskonzepts unter Angabe der durchgeführten Veranstaltungen sowie der Besucherzahlen, getrennt nach Veranstaltungsart (Sport / Sportarten, Konzerte, Konferenzen etc.)
- e) Angabe, ob der Betrieb der Referenzprojekte bezuschusst wurde/wird
- f) Erfahrungen mit Sportveranstaltungen auf Erstliganiveau, insbesondere Eishockey und Basketball
- g) Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau) einschließlich der Planungskompetenz sowie eventuellen Besonderheiten der Ausführung
- h) Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer)
- i) Ansprechpartner bei dem Auftraggeber (inkl. Telefonnummer und E-Mail-Adresse).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachgewiesene Erfahrung beim Bau und Betrieb von Multifunktionshallen mit Eishockey-, Basketball- und Konzertbetrieb.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Erfüllung der genannten Mindestanforderungen und Vorlage der genannten Eignungsnachweise. Die Auswahl unter den Bewerbern, die die Mindestanforderungen erfüllen, erfolgt anhand des Erfüllungsgrads der inhaltlichen Eignungsanforderungen. Der Auftraggeber behält sich vor, mit weniger als drei Bewerbern das Verfahren fortzusetzen, sofern weniger als drei hinreichend qualifizierte Bewerber verfügbar sind.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

LA-MFH-2015

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 4.2.2016 - 15:00
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.2.2016 - 15:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Abwicklung des Verfahrens erfolgt in mehreren Phasen zwecks sukzessiver Verringerung der Bieteranzahl. Die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formblätter sind zwingend zu verwenden; die Vergabestelle behält sich vor, Teilnahmeanträge, die ohne Verwendung der vorgegebenen Formblätter eingereicht werden, vom weiteren Verfahren auszuschließen.

Die Vergabestelle behält sich vor, nicht bzw. unvollständig eingereichte Unterlagen nachzufordern; die Bewerber bzw. Bieter haben jedoch keinen Anspruch auf Nachreichung.

Die Formblätter sowie ein Informationsmemorandum mit weiteren Angaben zu den Rahmenbedingungen des Projekts können bei der eingangs genannten Ansprechpartnerin per E-Mail (andrea.seidl@stadt-frankfurt.de) abgerufen werden. Die Interessenten werden, auch zum Zwecke künftigen Schriftverkehrs, registriert.

Rückfragen sind an die vorgenannte Ansprechpartnerin per E-Mail bis spätestens 28.1.2015 zu richten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Der Auftraggeber geht davon aus, dass das Nachprüfungsverfahren zur Vergabekammer mangels Vorliegen eines öffentlichen Auftrags im Sinne des § 99 GWB nicht eröffnet ist.

Hinsichtlich der Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens wird vorsorglich außerdem auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen des § 107 GWB verwiesen. Nach § 107 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Antrag insbesondere unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Schadensersatzansprüche im Hinblick auf die Teilnahme am Vergabeverfahren sind ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für die Aufhebung des Vergabeverfahrens, welche sich die Stadt Frankfurt jederzeit vorbehält.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany
Fax: +49 6151125816

VI.5. Date of dispatch of this notice
21.12.2015